



CDU Stadtverband
Flörsheim am Main

Flörsheim am Main. Stark im MTK.

Unsere Kandidaten und unser Programm
für Flörsheim am Main und den Main-Taunus-Kreis

BIS ZUM
15. MÄRZ
CDU
WÄHLEN



Verantwortung übernehmen. Mit Augenmaß gestalten.

Zukunft für Flörsheim am Main

Liebe Flörsheimerinnen und Flörsheimer,

Flörsheim am Main ist unsere Heimat. Eine Stadt mit starken Stadtteilen, mit Geschichte und mit Zukunft. Flörsheim, Weilbach, Wicker sowie Bad Weilbach und Keramag-Falkenberg haben jeweils eine eigene Identität, stehen für gewachsene Strukturen und für gelebte Gemeinschaft. Gemeinsam bilden sie unsere Stadt. Wir wollen, dass Flörsheim mit seinen Stadtteilen ein Ort bleibt, an dem Menschen gerne leben, arbeiten und sich engagieren. Ein Ort für Familien, für Kinder, für ältere Menschen und für alle, die Verantwortung für sich und andere übernehmen.

Unsere Politik ist bodenständig und nah an den Menschen. Wir hören zu, nehmen Sorgen ernst und treffen Entscheidungen mit Augenmaß. Nicht jede Lösung muss laut oder spektakulär sein, um Wirkung zu entfalten. Entscheidend ist, dass Politik funktioniert, verlässlich ist und den Alltag der Menschen spürbar verbessert. Gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Bernd Blisch steht die CDU Flörsheim am Main für eine Politik der Verantwortung, der Verlässlichkeit und des realistischen Gestaltens.

In den vergangenen Jahren konnten wichtige Projekte auf den Weg gebracht und umgesetzt werden. Der Erhalt des Marienkrankenhauses und seine Weiterentwicklung zu einem Gesundheitscampus, Investitionen in Kindertagesstätten, die Aufwertung des Mainufers, die Stärkung von Grünflächen, Verbesserungen bei Sicherheit und Ordnung sowie Fortschritte bei der Umgehungsstraße in Weilbach zeigen, dass eine sachliche und kontinuierliche Kommunalpolitik wirkt. Das gilt auch für das Projekt um den Flörs-

heimer Herrnberg, das uns als CDU seit Jahren wichtig ist. Aus diesem Areal wird wieder etwas Schönes werden. Auch die Planungen für neue Baugebiete in Weilbach und Wicker folgen diesem Ansatz. Entwicklung? Ja, mit Maß und Verantwortung.

Flörsheim am Main steht wie viele Kommunen vor großen Herausforderungen. Solide Finanzen, verlässliche Kinderbetreuung, gute Schulen, bezahlbarer Wohnraum, funktionierende Mobilität, hohe Sicherheit, gute medizinische Versorgung sowie die Stärkung von Wirtschaft, Handwerk und Ehrenamt sind zentrale Aufgaben der kommenden Jahre. Diese Herausforderungen nehmen wir ernst und begegnen ihnen ohne Ideologie, sondern mit klaren Prioritäten und realistischen Lösungen.

In dieser Broschüre finden Sie Informationen zu Schwerpunkten und Zielen Ihrer CDU Flörsheim am Main. Wir laden Sie ein, sich ein eigenes Bild zu machen, Fragen zu stellen und Anregungen einzubringen. Transparenz und Dialog sind die Grundlage dafür, dass kommunale Entscheidungen verständlich und überprüfbar bleiben. Sprechen Sie uns gerne an.

Vielen Dank für Ihr Interesse an den Themen unserer Stadt. Ebenso möchten wir uns bei Ihnen vorab für Ihre Stimmen am 15. März bedanken.

Ihre CDU Flörsheim am Main

1. Ehrenamt, Vereine und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Der Zusammenhalt in unserer Stadt lebt vom Engagement vieler Menschen. Ehrenamtliche in Vereinen, Kirchen, Initiativen und Hilfsorganisationen leisten einen unschätzbaren Beitrag für das soziale Miteinander. Sie schaffen Begegnung, geben Orientierung und tragen dazu bei, dass Flörsheim am Main eine lebendige und solidarische Stadt bleibt. Dieses Engagement ist keine Selbstverständlichkeit. Es verdient Anerkennung, Wertschätzung und verlässliche Unterstützung.

Unsere Vereine sind zentrale Orte des gesellschaftlichen Lebens. Sie fördern

Kinder und Jugendliche, verbinden Generationen und prägen Sport, Kultur, Musik und Brauchtum. Besonders die gelebte Fassenacht ist Ausdruck von Tradition, Identität und Gemeinschaftssinn. Wir stehen an der Seite der Vereine, beim Erhalt und der Weiterentwicklung von Sportstätten und Vereinsräumen ebenso wie bei organisatorischen und finanziellen Fragen. Vereine machen eine Stadt liebenswert.

Eine besondere Verantwortung tragen unsere Feuerwehren. Sie stehen rund um die Uhr bereit und leisten unverzichtbare Arbeit für die Sicherheit der Menschen.

Dieses Ehrenamt braucht moderne Ausstattung, funktionale Gerätehäuser, verlässliche Unterstützung und eine starke Nachwuchsarbeit. Sicherheit ist Teamarbeit und verdient Respekt und Anerkennung.

Ehrenamt braucht zudem eine Verwaltung, die unterstützt und begleitet. Klare Zuständigkeiten, kurze Wege und verlässliche Förderstrukturen sind für uns Ausdruck von Respekt gegenüber den vielen Engagierten. Unser Ziel ist ein Flörsheim, in dem freiwilliges Engagement gesehen, gefördert und langfristig gesichert wird.



Listenplatz 1

Svenja Čolak

Listenplatz 2

Marcus K. Reif

Listenplatz 3

Luana Schnabel

Listenplatz 4

Michael Kröhle

2. Familie, Kinderbetreuung und Bildung

Familien sind das Herz unserer Stadt. Flörsheim ist ein Ort, an dem Kinder gut aufwachsen und Eltern sich auf verlässliche Strukturen verlassen können. Familie bedeutet für uns Vielfalt. Junge Familien, Alleinerziehende, Patchwork- und Mehrgenerationenhaushalte. Unsere Politik orientiert sich an den unterschiedlichen Lebensrealitäten der Menschen.

Eine qualitativ hochwertige und verlässliche Kinderbetreuung ist dafür zentral. Sie ist Voraussetzung für Chancengerechtigkeit für Kinder und für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Unser An-

spruch ist es, Betreuung nicht nur quantitativ bereitzustellen, sondern diese qualitativ kontinuierlich weiterzuentwickeln. Gute Betreuung braucht gut ausgestattete Einrichtungen, motivierte und qualifizierte Fachkräfte sowie eine realistische Planung, die Herausforderungen ehrlich benennt.

Bildung beginnt früh und endet nicht mit der Schule. Der Schulstandort Flörsheim hat für uns eine hohe Bedeutung. Gute Lernbedingungen, funktionale Schulgebäude und eine verlässliche Infrastruktur sind Grundlage für erfolgreiche Bildungswege. Der Ausbau der Paul-Maar-

Schule ist dabei ein zentrales Projekt, das wir gemeinsam mit dem Main-Taunus-Kreis verantwortungsvoll begleiten. Die Schulkindbetreuung ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Bildungsalltags und wird von uns verlässlich weiterentwickelt.

Familienfreundlichkeit zeigt sich im Alltag. Sichere Wege, wohnortnahe Angebote wie Spielplätze und Freizeitmöglichkeiten sowie gut erreichbare Beratungsangebote gehören ebenso dazu wie transparente Informationen und klare Ansprechpartner.

Listenplatz 5

Thomas Schmidt

Listenplatz 6

Katrin Göttge

Listenplatz 7

Christian Schäfer

Listenplatz 8

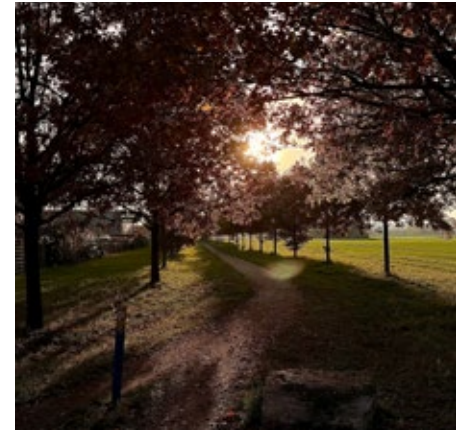
Tobias Ruppert

3. Seniorinnen und Senioren

Ältere Menschen sind ein wichtiger Teil unserer Stadtgesellschaft. Sie haben Flörsheim geprägt und Verantwortung übernommen. Wir wollen, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung leben können.

Dazu gehören barrierearme Wohnungen, eine erreichbare Nahversorgung, sichere Wege und eine gute medizinische Betreuung. Wir setzen uns für Wohnformen ein, die den unterschiedlichen Bedürfnissen im Alter gerecht werden und generationenübergreifende Begegnung ermöglichen.

Teilhabe ist uns wichtig. Begegnungsstätten, Vereine, kulturelle Angebote und ehrenamtliches Engagement tragen dazu bei, soziale Kontakte zu stärken und Einsamkeit vorzubeugen. Mobilität spielt dabei eine zentrale Rolle. Digitale Angebote können unterstützen, dürfen aber niemanden ausschließen. Persönliche Beratung bleibt unverzichtbar. Und letztlich ist die medizinische Versorgung ein zentraler Baustein, den wir mit dem Gesundheitscampus im ehemaligen Marienkrankenhaus auf Jahrzehnte hinweg sicherstellen.



Listenplatz 9

Jens Valenteijn

Listenplatz 10

Mirijam Felizitas Kröhle

Listenplatz 11

Christian Ruppert

Listenplatz 12

Jens Weckbach

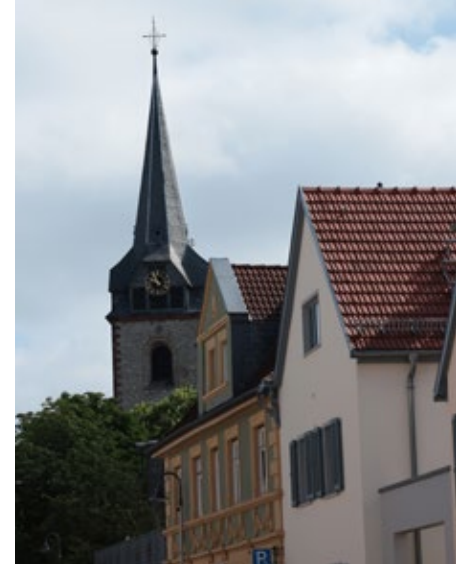
4. Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit

Sicherheit ist eine grundlegende Voraussetzung für Lebensqualität. Menschen sollen sich in Flörsheim unabhängig von Alter, Wohnort oder Tageszeit sicher fühlen. Wir setzen auf Präsenz, Prävention und klare Zuständigkeiten.

Ein gut ausgestattetes Ordnungsamt, eine enge Zusammenarbeit mit der Polizei sowie präventive Maßnahmen sind zentrale Bausteine unserer Sicherheitspolitik. Sicherheit bedeutet dabei mehr als Kon-

trolle. Sie umfasst auch frühzeitige Ansprache, Konfliktvermeidung und ein respektvolles Miteinander im öffentlichen Raum.

Sauberkeit und Ordnung prägen das Erscheinungsbild unserer Stadt. Gepflegte Straßen, Plätze und Grünanlagen tragen wesentlich dazu bei, dass sich Menschen wohlfühlen. Klare Regeln und deren konsequente Umsetzung gehören für uns dazu.



Listenplatz 13

Brigitte Wagner-Christmann



Listenplatz 14

Thomas Lauck



Listenplatz 15

Björn Weber



Listenplatz 16

Gerlinde Goldbach-Thimm

5. Wohnen und Stadtentwicklung

Wohnen bedeutet Lebensqualität, Sicherheit und Verwurzelung. Stadtentwicklung muss verantwortungsvoll, maßvoll und vorausschauend erfolgen. Wachstum darf kein Selbstzweck sein, sondern muss mit Infrastruktur, Verkehr und sozialen Angeboten Schritt halten.

Wir setzen auf eine behutsame Entwicklung unserer Stadtteile und auf den Erhalt des jeweiligen Charakters. In den kommenden Jahren sollen Baugebiete in Weilbach und Wicker realisiert werden.

Dieser neu geschaffene Raum zum Leben, Arbeiten und Wohlfühlen wird sich gut in bestehende Ortsstrukturen einfügen und Wohnraum für unterschiedliche Lebensphasen schaffen.

Qualität, Ordnung und nachhaltige Bauweise stehen dabei im Vordergrund. Innenentwicklung und Nachverdichtung haben auch künftig Vorrang vor übermäßigem Flächenverbrauch. Stadtentwicklung bedeutet für uns auch Gestaltung. Öffentliche Räume sollen funktional, sicher und ansprechend sein.



Listenplatz 17

Christopher Willmy

Listenplatz 18

Daniel Hamzeh

Listenplatz 19

Jerome Wagner

Listenplatz 20

Sabrina Popperl

6. Mobilität und Verkehr

Flörsheim ist Wohn-, Arbeits- und Pendlerstadt. Viele Menschen sind auf das Auto angewiesen. Deshalb bleibt der Automobilverkehr ein zentraler Bestandteil unserer Verkehrspolitik. Leistungsfähige Straßen sind Voraussetzung für einen funktionierenden Alltag.

Die Umgehungsstraße in Weilbach ist dabei ein Schlüsselprojekt zur Entlastung des Ortskerns und zur Verbesserung der Lebensqualität.

Gleichzeitig denken wir Mobilität ganzheitlich. Radverkehr und öffentlicher Nahverkehr sind wichtige Bestandteile eines ausgewogenen Angebots.

Insbesondere bei neuen Gewerbegebieten ist für uns eine belastungsarme verkehrliche Anbindung der Leitgedanke. Die Belastungen in Flörsheim sind schon sehr hoch, deshalb bleiben wir bei einer behutsamen Entwicklung unserer Gewerbeflächen.

7. Umwelt, Klima und Naherholung

Umweltpolitik muss vor Ort wirken. Der Erhalt von Grünflächen, Naherholungsgebieten und des Mainufers trägt wesentlich zur Lebensqualität bei.

Klimaschutz und Klimaanpassung denken wir pragmatisch und umsetzbar. Mehr Grün, Schatten und vorausschauende Planung beim Umgang mit Hitze und Starkregen gehören dazu.



Listenplatz 21

Leon Niklas Kröhle



Listenplatz 22

Hüseyin Kocak



Listenplatz 23

Helena Bayer



Listenplatz 24

Daniel Mantel

8. Wirtschaft, Mittelstand, Landwirtschaft und Weinbau

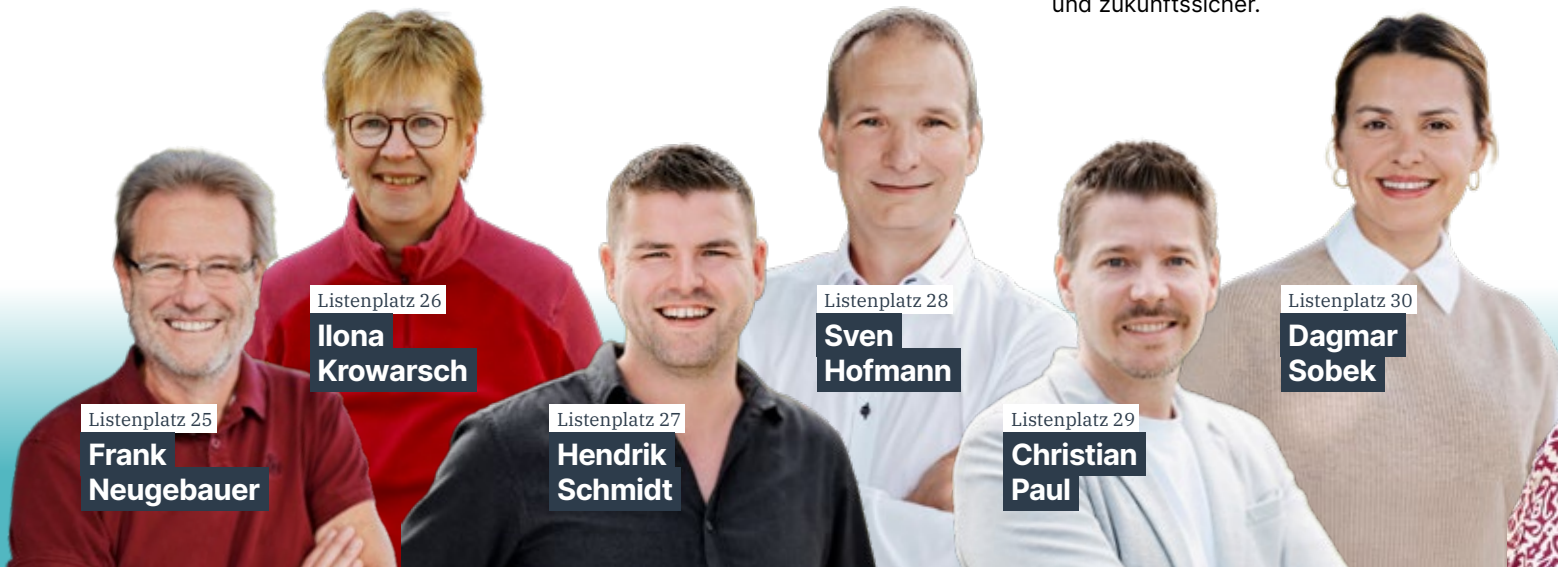
Eine starke Wirtschaft sichert Arbeitsplätze und Handlungsspielräume. Der heimische Mittelstand, Handwerksbetriebe, Dienstleister, Landwirtschaft und Weinbau prägen Flörsheim und seine Stadtteile.

Neue Gewerbeansiedlungen sollen verträglich und gut angebunden sein. Großflächige Logistik lehnen wir weiterhin ab. Der Weinbau, insbesondere in Wicker, ist Teil unserer Identität und wird auch künftig gestärkt. Gleiches gilt für die Landwirtschaft, die wichtig ist für die Nahversorgung.

9. Solide Haushaltsführung

Eine verlässliche Finanzpolitik ist Grundlage jeder kommunalen Gestaltung. Flörsheim kann nur das ausgeben, was es einnimmt. Investitionen müssen sinnvoll, nachhaltig und generationengerecht sein.

Transparenz und klare Prioritäten sind uns wichtig. Nur so bleibt die Stadt auch in schwierigen Zeiten handlungsfähig und zukunftssicher.



10. Interkommunale Zusammenarbeit

Viele Herausforderungen lassen sich gemeinsam besser lösen. Die Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen und dem Main-Taunus-Kreis ist für uns selbstverständlich.

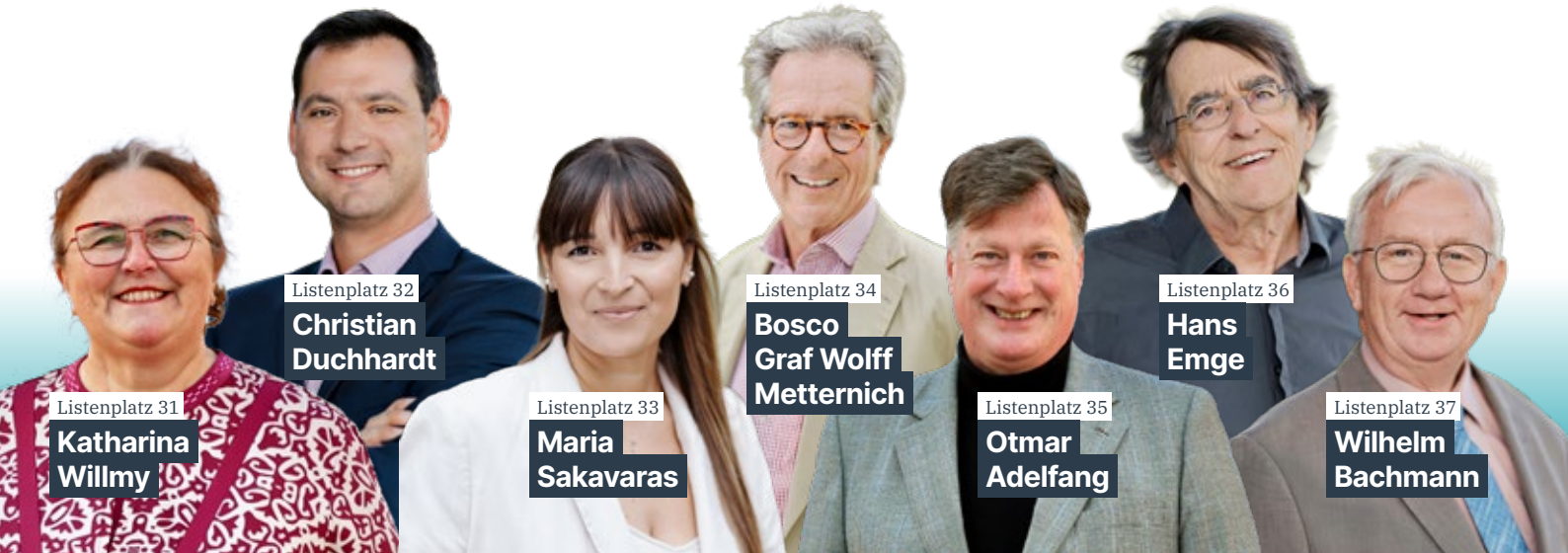
Der Schulstandort Flörsheim ist ein Beispiel für erfolgreiche interkommunale Verantwortung. Auch bei Mobi-

lität, Infrastruktur und Umweltschutz setzen wir auf Kooperation. Auch im Kleinen, bspw. bei den Freiwilligen Feuerwehren, funktioniert die Kooperation mit anderen Kommunen bereits vorbildlich. Ein weiteres Beispiel ist der Regionalpark Rhein-Main, der in unserer Stadt zum Verweilen einlädt.

► Unser Anspruch

Flörsheim soll lebens- und liebenswert bleiben. Für Familien, für ältere Menschen, für Unternehmen, für Ehrenamtliche und für alle, die hier leben und arbeiten. Wir stehen für Verlässlichkeit, Ordnung und Zusammenhalt. Für Lösungen statt Ideologie. Für eine Politik mit klaren Werten.

**Dafür bitten wir am Sonntag,
dem 15. März, um Ihr Vertrauen.**



Listenplatz 31

**Katharina
Willmy**



Listenplatz 32

**Christian
Duchhardt**



Listenplatz 33

**Maria
Sakavaras**



Listenplatz 34

**Bosco
Graf Wolff
Metternich**



Listenplatz 35

**Otmar
Adelfang**



Listenplatz 36

**Hans
Emge**



Listenplatz 37

**Wilhelm
Bachmann**

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Ortsbeiräte

Für Sie vor Ort – nah und kompetent

Im Ortsbeirat setzen wir uns für die Themen ein, die den Stadtteil im Alltag bewegen. Nah an den Menschen, ansprechbar und mit dem Blick für praktikable Lösungen. Dies sind unsere Kandidatinnen und Kandidaten:

Keramag-Falkenberg:

- 1 Sven Hofmann
- 2 Gerlinde Bahlke

Flörsheim Stadtmitte:

- 1 Jens Weckbach
- 2 Helena Bayer
- 3 Leon Kröhle
- 4 Björn Weber
- 5 Daniel Mantel
- 6 Dagmar Sobek
- 7 Manfred Weber
- 8 Hüseyin Kocak
- 9 Maria Sakavaras

Weilbach:

- 1 Thomas Schmidt
- 2 Gerlinde Goldbach-Thimm
- 3 Hendrik Schmidt
- 4 Christian Paul
- 5 Daniel Hamzeh
- 6 Christian Duchhardt
- 7 Bosco Graf Wolff Metternich
- 8 Marcus K. Reif

Wicker:

- 1 Dr. med. Dr. rer. nat. Dirk Graafen
- 2 Sabrina Popperl
- 3 Jens Valenteijn
- 4 Katharina Willmy
- 5 Ilona Krowarsch
- 6 Carmen Anthes
- 7 Elisabeth Strobl
- 8 Christopher Willmy
- 9 Jerome Wagner



Flörsheim Stadtmitte

Jens Weckbach



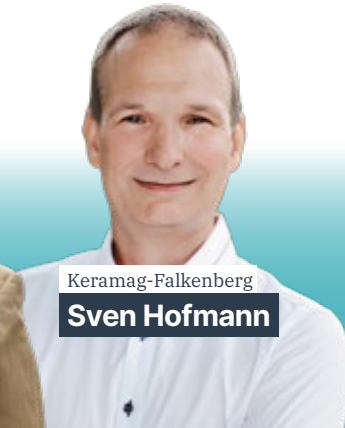
Weilbach

Thomas Schmidt



Wicker

Dirk Graafen



Keramag-Falkenberg

Sven Hofmann

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag

Machen Sie Flörsheim stark im MTK

Was im Kreistag beschlossen wird, wirkt direkt in Flörsheim. Ob Schulen, Kinderbetreuung, Mobilität, Soziales oder Infrastruktur, viele Entscheidungen auf Kreisebene prägen den Alltag vor Ort.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten treten an, um diese Weichenstellungen aktiv mitzugestalten und die Perspektive Flörsheims verlässlich in den Kreistag einzubringen. Sie kennen die Bedürfnisse unserer Stadt und setzen sich dafür ein, dass Entscheidungen praxisnah, fair und zukunftsorientiert getroffen werden.

Weitere Kandidatinnen und Kandidaten der CDU Flörsheim für den Kreistag:

- 55** Tobias Ruppert
- 57** Ilona Krowarsch
- 64** Michael Bayer
- 68** Daniel Hamzeh
- 72** Luana Schnabel
- 74** Christopher Willmy
- 80** Helena Bayer

Listenplatz 7

Svenja Čolak

Listenplatz 19

Dr. Bernd Blisch

Listenplatz 33

Mirijam Kröhle

Listenplatz 40

Michael Kröhle

Unser Plan für einen starken Main-Taunus-Kreis

Der Main-Taunus-Kreis ist unsere Heimat. Wir möchten die Schönheit, Vielfalt und Einzigartigkeit unseres Zuhauses erhalten, die Wirtschaftskraft stärken und optimale Rahmenbedingungen für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung im MTK schaffen.

Unser ausführliches Wahlprogramm finden Sie unter

www.cdu-main-taunus.de

- 1** **Moderne Schulen** für beste Lernbedingungen
- 2** Verlässliche **Schulbetreuung**: Wir sind fit für den Ganzttag
- 3** Für eine **zuverlässige Bahn**: Projekte RTW und Wallauer Spange verwirklichen.
- 4** **Solide Finanzen** dank sparsamer Haushaltsführung
- 5** Für eine weiterhin **wettbewerbsfähige Wirtschaft** im MTK
- 6** **Bürokratieabbau** durch Digitalisierung
- 7** **Sicher leben** im MTK dank starker Polizei und leistungsfähigen Feuerwehren.
- 8** Sicher leben im MTK dank guter **Gesundheitsversorgung**
- 9** **Stärkung der Vereine** und des Sports: Das Kreishallenbad kommt
- 10** **Natur, lebendige Innenstädte und Kultur**: Hohe Lebensqualität im MTK erhalten

Unsere Spitzenkandidaten für den Kreistag im Main-Taunus-Kreis



Listenplatz 1

Dr. Frank Blasch

49 Jahre, Bad Soden,
Bürgermeister



Listenplatz 2

Axel Wintermeyer

66 Jahre, Hofheim,
Landtagsabgeordneter,
Staatsminister a.D.



Listenplatz 3

Susanne Fritsch

49 Jahre, Eschborn,
Kreistagsvorsitzende



Listenplatz 4

Eva Söllner

65 Jahre, Liederbach,
Bürgermeisterin



Listenplatz 5

Christian Heinz

49 Jahre, Eppstein,
Landtagsabgeordneter,
Staatsminister



Listenplatz 6

Christian Seitz

54 Jahre, Kriftel,
Bürgermeister



Verantwortung übernehmen. Mit Augenmaß gestalten.

Zukunft für Flörsheim am Main

Bis zum 15. März CDU wählen.

ALLE
STIMMEN
CDU
Liste 1

So erreichen Sie uns:

@ info@cdu-floersheim.de

📍 www.cdu-floersheim.de

☎ Telefon: +49 6145 990783